

# Amtsblatt zur Laibacher Zeitung Nr. 130.

Samstag den 9. Juni 1894.

(2435) 3—3

Z. 1640/Pr.

## Concurs-Ausschreibung.

Im Concretastatus der politischen Verwaltung Krains gelangt die Stelle eines Bezirks-Secretärs in der X., eventuell auch die eines Regierungskanzlisten in der XI. Rangklasse zur Befehung.

Bewerber um eine dieser Stellen haben ihre mit dem Nachweise einer entsprechenden Schulbildung, gründlicher Kenntnisse in allen Zweigen der Kanzlei- und Manipulationsgeschäfte, einer guten, correcten Handschrift, der Kenntnis beider Landessprachen in Wort und Schrift und der Verwendbarkeit im Conceptsfache, Bewerber, welche noch nicht im Civilstaatsdienste stehen, überdies auch mit dem Nachweise einer mehrmonatlichen Probeverwendung belegten Gesuche bis zum 20. Juni 1894

beim k. k. Landespräsidium in Laibach im vorgeschriebenen Dienstwege einzubringen. Anspruchsberechtigte Militärbewerber werden auf die Ministerial-Berordnung vom 12. Juli 1872, R. G. Bl. Nr. 98, verwiesen.

Vom k. k. Landespräsidium für Krain.  
Laibach am 6. Juni 1894.

(2432) 3—2

Z. 291 ex 1894/Pr.

## Kundmachung.

Um den Wünschen der Parteien wegen Erhaltung von Theilmünzen der Kronenwährung thunlichst Rechnung zu tragen, wird bekannt gegeben, dass die erwähnten Münzen nicht nur beim k. k. Landeszahlamte in Laibach, sondern auch bei allen k. k. Steuerämtern in Krain und dem k. k. Hauptsteueramte in Rudolfswert, mit Ausnahme des k. k. Hauptsteueramtes in Laibach, in beliebigen Beträgen gegen Staatsnoten zu haben sind.

Präsidium der k. k. Finanz-Direction für Krain.  
Laibach am 1. Juni 1894.

Plachti m. p.

(2436) 3—2

Z. 204.

## Concursauschreibung.

An der k. k. Fachschule für Holzindustrie in Laibach kommt vom 1. October 1894 angefangen die Stelle eines

Werkeisters für Korbflechterei zur Befehung.

Bewerber um diese, zunächst vertragsmäßig zu besetzende Stelle, mit welcher eine Jahresremuneration von 600 fl. verbunden ist, haben ihre mit dem Nachweise der Befähigung belegten Gesuche

bis zum 15. August l. J.

bei der gefertigten Direction zu überreichen.

Berücksichtigung können nur solche Bewerber finden, welche der slovenischen Sprache mächtig oder doch diese Sprache in kürzester Zeit sich anzueignen willens sind.

Direction der k. k. Fachschule für Holzindustrie.

Laibach am 5. Juni 1894.

(2457) 3—1

Z. 656 B. Sch. R.

## Lehrstellen.

An der zweiclassigen Volksschule in Mischnach gelangt die Oberlehrerstelle mit den Bezügen der dritten Gehaltsklasse und Naturalwohnung zur definitiven, eventuell auch die zweite Lehrstelle mit den Bezügen der vierten Gehaltsklasse zur definitiven, eventuell provisorischen Befehung.

Gehörig instruierte Gesuche sind im vorgeschriebenen Wege

bis 4. Juli l. J.

hieramts einzubringen.

R. I. Bezirkschulrath Radmannsdorf am 6. Juni 1894.

(2458) 3—1

Z. 651 B. Sch. R.

## Lehrstelle.

An der dreiclassigen Volksschule zu Aßling gelangt mit Schluss des laufenden Schuljahres der Posten des dritten Lehrers in der vierten Gehaltsklasse zur definitiven Befehung.

Der Lehrer hat auch den Excurrento-unterricht zu Alpen gegen eine jährliche fixe Remuneration von 200 fl. zu besorgen.

Gehörig instruierte Gesuche um Verleihung dieser Lehrstelle sind im vorgeschriebenen Wege bis 4. Juli l. J.

hieramts einzubringen.

R. I. Bezirkschulrath Radmannsdorf am 4. Juni 1894.

# Anzeigebblatt.

(2255)

Nr. 4619.

## Erinnerung.

Von dem k. k. Landesgerichte Laibach wird der unbekannt wo befindlichen Maria Schusterfisch und deren unbekannten Rechtsnachfolgern hiemit erinnert:

Es habe wider dieselben bei diesem Gerichte Johann Sever von Bizmarje (durch Dr. Sajovic) sub praes. 17. Mai 1894, Z. 4619, die Klage wegen Anerkennung der Erlösung der für sie bei der Realität E. Z. 114 der Cat.-Gde. Karlsbader-Vorstadt haftenden Forderungen aus dem Heiratsvertrage vom 7. Februar 1783 per 1000 fl. L. W. und Quittung vom 29. März 1795 per 750 fl. W. W. eingebracht, worüber mit Bescheid vom 19. Mai 1894, Z. 4619, die Tagatzung zum summarischen Verfahren auf den

20. August 1894,

vormittags 9 Uhr, vor diesem Landesgerichte angeordnet wurde.

Da der Aufenthaltsort der Beklagten diesem Gerichte unbekannt und dieselben vielleicht aus den k. k. Erblanden abwesend sind, so hat man zu deren Vertretung und auf ihre Gefahr und Kosten den Dr. Suher, Advocaten in Laibach, als Curator ad actum bestellt.

Die Beklagten werden hievon zu dem Ende verständigt, damit sie allenfalls zur rechten Zeit selbst erscheinen oder sich einen anderen Sachwalter bestellen und diesem Gerichte namhaft machen, überhaupt im ordnungsmäßigen Wege einschreiten und die zu ihrer Vertretung erforderlichen Schritte einleiten können, widrigens diese Rechtsache mit dem aufgestellten Curator nach den Bestimmungen der Gerichtsordnung verhandelt werden und die Beklagten, welchen es übrigens freisteht, ihre Rechtsbehelfe auch dem benannten Curator an die Hand zu geben, sich die aus einer Verabsäumung entstehenden Folgen selbst beizumessen haben werden.

Laibach am 19. Mai 1894.

(2254)

Nr. 4480.

## Erinnerung.

Von dem k. k. Landes- als Handelsgerichte in Laibach wird dem Nikolaus Prebovic, Hausierer und Besitzer aus Graß, derzeit unbekannten Aufenthaltes, hiemit erinnert:

Es habe wider ihn bei diesem Gerichte Ernst Feunifer, Handelsmann in Laibach (durch Dr. Sajovic), die Klage de praes. 12. April 1894, Z. 3521, wegen Zahlung eines Warencontos per 105 fl. 24 kr.

f. A. überreicht, worüber die Tagatzung auf den

27. August 1894,

vormittags 9 Uhr, vor diesem Landesgerichte angeordnet wurde.

Da der Aufenthaltsort des Beklagten diesem Gerichte unbekannt und derselbe vielleicht aus den k. k. Erblanden abwesend ist, so hat man zur Wahrung seiner Interessen den Herrn Dr. Val. Krisper, Advocaten in Laibach, als Curator ad actum bestellt.

Der Beklagte wird hievon zu dem Ende verständigt, damit er allenfalls zur rechten Zeit selbst erscheinen oder sich einen anderen Sachwalter bestellen und diesem Gerichte namhaft machen, überhaupt im ordnungsmäßigen Wege einschreiten und die zu seiner Vertretung erforderlichen Schritte einleiten könne, widrigens diese Rechtsache mit dem aufgestellten Curator nach den Bestimmungen der Gerichtsordnung verhandelt werden, und der Beklagte, welchem es übrigens freisteht, seine Rechtsbehelfe auch dem benannten Curator an die Hand zu geben, sich die aus einer Verabsäumung entstehenden Folgen selbst beizumessen haben wird.

Laibach am 19. Mai 1894.

(2443) 3—1

Nr. 4893.

## Erinnerung.

Von dem k. k. Landesgerichte in Laibach wird dem Ant. Globotschnig und der Francisca Jugovitz, geb. Globotschnig, unbekannten Aufenthaltes, respective deren unbekannten Rechtsnachfolgern, hiemit erinnert:

Es habe wider dieselben bei diesem Gerichte Antonia Grobath, verehelichte Triller (durch Dr. v. Schoeppl in Laibach), sub praes. 26. Mai 1894, Z. 4893, die Klage auf Anerkennung der Verjährung der bei der Realität E. Z. 956 der Krain. Landtafel haftenden Forderung per 930 fl. f. A. angebracht.

Da der Aufenthaltsort der Beklagten diesem Gerichte unbekannt und dieselben vielleicht aus den k. k. Erblanden abwesend sind, so hat man zu ihrer Vertretung den Herrn Dr. M. Hudnik, Advocaten in Laibach, als Curator ad actum bestellt und wurde demselben die Klage um die

binnen neunzig Tagen zu erstattende Einrede zugefertigt.

Die Beklagten werden hievon zu dem Ende verständigt, damit sie allenfalls zur rechten Zeit selbst erscheinen oder sich einen anderen Sachwalter bestellen und diesem Gerichte namhaft machen, überhaupt im

ordnungsmäßigen Wege einschreiten und die zu ihrer Vertretung erforderlichen Schritte einleiten können, widrigens diese Rechtsache mit dem aufgestellten Curator nach den Bestimmungen der Gerichtsordnung verhandelt werden und die Ge-

klagen, welchen es übrigens freisteht, ihre Rechtsbehelfe auch dem benannten Curator an die Hand zu geben, sich die aus einer Verabsäumung entstehenden Folgen selbst beizumessen haben werden.

Laibach am 2. Juni 1894.

Alois Keils

## Fussboden-Glasur

vorzüglichster Anstrich für weiche Fussböden.

Preis einer großen Flasche fl. 1.35, einer kleinen Flasche 68 kr.

### Wachs-Pasta

bestes Einlassmittel für Parquetten.

Preis einer Dose 60 kr.

### Gold-Lack

zum Vergolden von Bilderrahmen etc.

Preis eines Fläschchens 20 kr.

Stets vorrätig bei

(2261) 8—4

Jeglič & Leskovic in Laibach

Prescheren-Platz Nr. 1.

## Hühneraugen



Schwielen und harte Haut an den Füßen beseitigt am sichersten, rasch und schmerzlos, wie allgemein anerkannt, nur das in den Apotheken ausdrücklich zu verlangende:

Trnkoczy's Elisabeth-Pflaster à 40 kr.,

jedoch das echte mit nebiger Schutzmarke. Nach Erhalt von 45 kr. in Briefmarken erfolgt kostenfreie Zusendung aus der

Löwen-Apotheke, Wien VIII., Josefstädterstrasse 30.  
(1073) Depôts in Krain: In allen Apotheken. 19-17

## Curort Gleichenberg

in Steiermark.

Trinkeur, alkalisch-muriatische Säuerlinge, Molke, Kuh- und Ziegenmilch, Kefyr, Fichten- und Medicinal-Inhalationen, Quellsool-Zerstäubung in Einzelcabinen, pneumatische Kammer, kohlensaure Bäder, Kaltwasser-Curanstalt.

Saison vom 1. Mai bis Ende September.

Auskünfte und Prospekte gratis, Mineralwasser- u. Wohnungsbestellungen bei der

(1746) 6—5

Curdirection Gleichenberg.

Št. 3112.

55.) Mariji Kuhar;  
55.) Karolu Kosirju;  
56.) Andreju Osolniku;  
ad 1 odlok z dne 7. februvarja  
1892, štev. 572, in 29. aprila 1892,  
št. 2043;

ad 1 69 gold. 14 $\frac{1}{4}$  kr.; ad 2 po 10 gold.; ad 3 po 49 gold. 21 kr.; ad 4 200 gold, pravic do stanovanja in prevžitka iz pogodbe z dne 24ega

avgusta 1838 v znesku 10 gold. s pr.

Ljubljani dne 9. maja 1894.

# CHOCOLAT MENIER

Die Grösste Fabrik der Welt.  
TÄGLICHER VERKAUF:  
**50,000** Kilos  
Zu haben in allen Spezial-  
DELIKATESSEN-HANDLUNGEN UND  
Conditoreien.

## Erklärung.

Um meine geehrte Kundschaft sowie das consumierende Publicum vor Nachtheilen zu schützen, anderseits aber im Interesse des weit über die Landesgrenzen hinausreichenden, seit vielen Decennien begründeten Renommées meiner allseits beliebten und als vorzüglich anerkannten Weizenmehle und sonstiger Mahlproducte, finde ich mich veranlasst zu erklären, dass ich weder in Gottschee noch überhaupt irgendwo in Unterkrain eine Niederlage unter meinem Namen errichtet habe.

Indem ich dies zur allgemeinen Kenntniss bringe, bitte ich, zur Vermeidung von Verwechslungen die Bestellungen für mich nach wie vor nur an meine Adresse nach **Jarše-Mannsburg** oder an meine **Niederlage in Laibach, Wienerstrasse Nr. 18**, richten zu wollen, da ich alle Bestellungen nur von diesen zwei Versandtstellen effectuieren werde.

(2442) 3-1

Hochachtungsvoll

**Peter Majdič**

Besitzer der Dampf- und Turbinen-Walzmühle  
in **Jarše-Mannsburg**.

## Erklärung.

Um meine geehrte Kundschaft und das consumierende Publicum vor Nachtheilen zu schützen, anderseits aber im Interesse des weit über die Grenzen des Landes hinausreichenden, seit einer Reihe von Jahren begründeten Renommées meiner allseits als vorzüglich anerkannten Weizenmehle und sonstiger Mahlproducte, finde ich mich veranlasst zu erklären, dass ich bisher weder in Gottschee oder Rudolfswert noch sonst irgendwo in Krain eine Niederlage meiner Fabrikate errichtet habe, noch eine solche in der nächsten Zeit zu errichten gedenke.

Indem ich dies zur allgemeinen Kenntniss bringe, bitte ich, zur Vermeidung von Verwechslungen alle Bestellungen für mich nach wie vor ausschliesslich an meine Adresse nach **Cilli** richten zu wollen, da ich alle Waren-sendungen nur direct aus meiner Mühle effectuieren werde.

Hochachtungsvoll

**Peter Majdič**

Besitzer der Cillier Dampfmühle.

### Kathreiner's

Kneipp-Malz-Kaffee

ist der einzige mit Geschmack und Aroma des echten Bohnenkaffees. Man setze diesem anfangs ein Drittel, später die Hälfte und darüber zu.

### Kathreiner's

Kneipp-Malz-Kaffee

ist daher im Gebrauch der billigste Zusatz zu Bohnenkaffee, dessen gesundheitsschädliche Wirkungen er zugleich aufhebt.

### Kathreiner's

Kneipp-Malz-Kaffee

wird jetzt so vorzüglich erzeugt, dass er mit dem Bohnenkaffee zusammen gemahlen und in jeder gewohnten Weise zubereitet werden kann.

### Kathreiner's

Kneipp-Malz-Kaffee

ist auch «pur» getrunken (mit Milch, Zucker oder Honig) sehr angenehm, wohlschmeckend und gesund.

Für jeden Haushalt und jeden Kaffeetrinker ist somit unentbehrlich der echte

**Kathreiner.**

# Kathreiner's

## KNEIPP-MALZ-KAFFEE

ist der beste und gesündeste  
Zusatz zu Bohnenkaffee.



### Kathreiner's

Kneipp-Malz-Kaffee

wird als Zusatz und «pur» von wissenschaftlichen und ärztlichen Autoritäten nachdrücklich und bestens empfohlen.

### Kathreiner's

Kneipp-Malz-Kaffee

erweist sich besonders zuträglich und gesund für Frauen, Kinder, Blutarmer, Magen- und Nervenleidende.

### Kathreiner's

Kneipp-Malz-Kaffee

ist als heimisches Product ein wirklicher Gesundheits- und Familien-Kaffee, der überall zu haben ist. — 1/2 Kilo 25 kr.

### Kathreiner's

Kneipp-Malz-Kaffee

wird wegen seiner Beliebtheit vielfach nachgeahmt. Offen zugewogene Ware oder in auf Täuschung berechneten Paketen weise man unbedingt zurück!

Man verlange und nehme nur die weißen Originalpakete mit dem Namen

**Kathreiner.**

(1) 11-6

**40 complete Fenster**  
in verschiedenen Größen sind **Polanadamm Nr. 12** sogleich abzugeben. (2470)

**Schön eingerichtetes Spezerei - Geschäftslocal**  
samt Magazin und Keller nächst der Fleischhauerbrücke, seit 35 Jahren gut frequentierter Posten, ist mit 1. August zu vermieten. (2468) 3-1  
Anfrage bei **Josef Leuz, Hausbesitzer.**

**Neuestes in Seidenstoffen**  
für Blousen und Roben empfiehlt  
**Alois Perschè**  
(2473) **Domplatz 22.** 6-1

**Anzeige.**  
Beehre mich, der verehrten Damenwelt anzuzeigen, dass ich mein **Schneidergeschäft** wieder aufgenommen habe und werde nach neuester Mode zu staunend billigen Preisen arbeiten.  
Richtige Adresse nur 2. Stock,  
**Spitalgasse Nr. 9.**  
Auch werden dortselbst alle **Kirchendecorationen**, als: **Kirchenbouquets, Kränze, Bouquets für Primizen** etc., nach neuester Façon und billigsten Preisen angefertigt; bekanntes eigenes Fabrikat. (2471)  
Um zahlreichen Zuspruch bittet  
**Maria Podkrajšek.**

**Anempfehlung.**  
Der ergebenst Gefertigte zeigt den löblichen Vereinen sowie den Herren Gastwirten ergebenst an, dass er über 25 Mann Blech- und 15 Mann Streichmusiker verfüge, welche zu **Concerten** und auch zu **Sommerausflügen** gegen Vereinbarung stets zu haben sind.  
Den Leichenbestattungs-Anstalten stellt der Unterzeichnete 4 Mann Posaunenbläser, welche bei den Leichenbegängnissen die Chormusik (Novität) besorgen, gegen Entlohnung zur Verfügung.  
Auch ertheilt derselbe **Unterricht** in allen **Blas- und Streichinstrumenten**. Um gütigen Zuspruch bittet achtungsvoll  
**Karl Bitsch** 3-1  
(2462) **Feldgasse Nr. 38 in Laibach.**  
**Jutri v nedeljo 10. t. m. ob štirih popoldne vršila se bode**

**prodaja trave**  
za celo leto na **Anton Hočvarjevih** travnikih na Viču. Kupci naj se blagovoljno pravočasno snidejo na mestu prodaje. (2454)

**Das Beste in Herrenhemden, Krägen und Manschetten sowie Touristenhemden**  
empfiehlt  
**Alois Perschè**  
**Domplatz 22.** (2474) 6-1  
(2389) 3-2 **Nr. 3991.**

**Curatorsbestellung.**  
Vom k. k. Bezirksgerichte Gottschee wird der **Margaretha Sürge** und **Johann Rantel** von Wöfel, beziehungsweise ihren Rechtsnachfolgern, erinnert.  
Es sei denselben **Anton Belezmiter** von Gottschee unter Zustimmung der Realfeilbietungscommission Z. 2968, betreffend die Realität Einl. Z. 133 ad Wöfel als Curator ad actum aufgestellt worden.  
K. k. Bezirksgericht Gottschee am 26sten Mai 1894.  
(2346) 3-3 **St. 2124.**  
**Oklic.**  
C. kr. okrajno sodišče v Velikih Lasičah naznanja, da je c. kr. okrajno sodišče v Rudolfovom z odločbo z dne 15. maja 1894, št. 618, **Marijo Hočvar** iz Knaja št. 8 radi slabe umnosti pod kuratelo dejalo, ter da se je taisti od tega sodišča **Josip Bavdek** iz Knaja št. 10 kuratorjem postavil.  
C. kr. okrajno sodišče v Velikih Lasičah dne 21. maja 1894.

**Wegen vorgerückter Saison werden Sonnenschirme, Kinder-Kleidchen Kinder-Mützen zu herabgesetzten Preisen ausverkauft.** (2475) 3-1  
**Alois Perschè, Domplatz.**

**CHOCOLADE**  
**JORDAN & TIMAEUS**  
K. u. K. HOFLIEFERANTEN  
WIEN - PRAG - BODENBACH - BUDAPEST.  
**ECHTER ENTOELTER CACAO**  
(2381) 52-37

Wegen Reconstruction einer Dampfbetriebsanlage sind **zwei Dampfmaschinen**  
von 30 und 50 Pferdestärken, nebst einem **Dampfkessel**, alles noch im Betriebe zu sehen, abzugeben.  
Gefällige Anfragen wolle man an die **Dampfmühle in Cilli, Steiermark**, (2441) 3-1 richten.

**Brüder Eberl** (731) 17  
**Schriftenmaler, Bau- und Möbelaustreicher**  
Anstreichermeister der k. k. österr. Staatsbahn und der k. k. priv. Südbahn  
**Laibach, Franciscanergasse Nr. 4**  
übernehmen alle in ihr Fach einschlägigen Arbeiten in der Stadt und auf dem Lande.  
Bekannt reelle, feine Arbeit bei billigsten Preisen.

**Steiermärkisch-landschaftlicher Tempelquelle und Styria-Quelle**  
stets frischer, gehaltreichster Füllung im neuerbauten Füllschachte mit directem Zulaufe aus der Quelle. (2088) 7-2  
Zu beziehen durch die **Brunnenverwaltung in Rohitsch-Sauerbrunn**; **Alleinverschleiss** und **Hauptdepôt für Krain** bei **Johann Lininger** in **Laibach**.

**Oesterreichisch-ungarische Bank.**  
Bei der am 5. Juni 1894 vorgenommenen Verlosung wurden ausgelöst:  
an 4%igen, 40-jährigen Pfandbriefen fl. 3,174.200. — und  
an 4%igen, 50-jährigen Pfandbriefen fl. 2,965.000. —.  
Die am 5. Juni 1894 gezogenen Pfandbriefe werden vom 1. October 1894 an sowohl bei der Hypothekar-Credits-Casse in Wien als auch bei allen Bankanstalten ausbezahlt.  
Das Nummernverzeichnis der am 5. Juni l. J. gezogenen, dann der aus früheren Ziehungen noch unbehobenen 4%igen Pfandbriefe wird von der genannten Casse und von allen Bankanstalten auf Verlangen unentgeltlich ausgefolgt.  
Die Verzinsung verlosener Pfandbriefe erlischt mit dem der betreffenden Verlosung zunächst folgenden Coupon-Termine, daher bezüglich der am 5. Juni l. J. verlosenen Pfandbriefe am 1. October 1894.  
Die von der Oesterreichisch-ungarischen Bank ausgegebenen 4 1/2 %igen, 38-jährigen Pfandbriefe sind seit 5. December 1892 sämmtlich ausgelost und ist deren Verzinsung erloschen.  
Wien am 7. Juni 1894.  
**OESTERREICHISCH - UNGARISCHE BANK.**  
**Kautz** Gouverneur.  
**Hutterstrasser** Generalrat.  
(2456) **Mecenseffý** Generalsecretär.

Von Montag den 11. Juni an wird der Rest in  
**Sonnenschirmen, Hüten, Zwirn- u. Seidenhandschuhen und Blousen**  
beispiellos billig ausverkauft bei  
**J. S. BENEDIKT, Laibach**  
Alter Markt Nr. 1/6. (2472) 2-1

Erste k. k. österr.-ung. ausschl. priv.

## Façade-Farben-Fabrik

KARL KRONSTEINER

Wien III., Hauptstrasse 120 (im eigenen Hause). Ausgezeichnet mit goldenen Medaillen. Lieferant der erzherrlichen und fürstlichen Gutsverwaltungen, k. k. Militärverwaltungen, sämtlicher Eisenbahnen, Industrie-, Berg- und Hüttengesellschaften, der meisten Baugesellschaften, Bauunternehmer und Baumeister sowie auch vieler Fabriks- und Realitätenbesitzer. — Diese Farben werden zum Gebäude-Anstrich verwendet, sind in 40 verschiedenen Mustern von 16 kr. per Kilo aufwärts, in Kalk löslich, dem Oelanstrich vollkommen gleich. (1288) 20—12  
Musterkarte und Gebrauchsanweisung gratis und franco.

Erstes behördlich autorisiertes

**PATENT-BUREAU**  
Ingenieure:  
**MONATH & EHRENFEST**

Behörl. autor. u. beed. Civil-Ing. — Preislisten gratis.  
Wien I., Jasomirgottstrasse 4.

(1520) 50—9

Erste und älteste Nähmaschinen-Niederlage  
in Krain

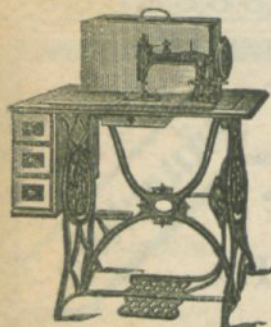
## Franz Detter

Laibach, Alter Markt Nr. 1

empfiehlt ihr reich assortiertes Lager von diversen Nähmaschinen für gewerbliche und häusliche Zwecke.

Reelle Ware! Billige Preise!  
Fünfjährige Garantie!

Dasselbst werden auch Bestellungen auf **Rouleaux** (1481) entgegengenommen. 25—18



Bis 1. Juni und vom 1. September Wohnungstarif um 25 Procent herabgesetzt.

CURORT

## Krapina-Töplitz

in Kroatien (1546) 12—11

von der Zagorjaner Bahnst. „Zabok-Krapina-Töplitz“ eine Fahrstunde entfernt, ist vom 1. April bis Ende October geöffnet. Die 30—35° R warmen Akrothermen sind von eminenter Wirksamkeit bei Gicht, Muskel- und Gelenks-Rheuma und deren Folgekrankheiten, bei Ischias, Neuralgien, Haut- und Wundkrankheiten, chronischem Morbus Brightii, Lähmungen, bei chronischen Gebärmutter-Entzündungen, bei Exsudaten im peritonalen Bindegewebe. Große Bassin-, Voll-, Separat-Marmorwannen- und Douchebäder, vorzüglich eingerichtete Sudarien (Schwitzkammern), Massage, Elektrizität, schwedische Hellygymnastik. Comfortable Wohnungen. Gute und billige Restaurationen, ständige Curymusik, beigestellt von der Kapelle des k. u. k. Inf.-Reg. Erzherzog Leopold Nr. 53, ausgedehnte schattige Promenaden u. s. w. Vom 1. Mai täglicher Postomnibus-Verkehr mit Zabok und Pölschach. Badearzt Dr. Paul von Orešković. Broschüren in allen Buchhandlungen. Prospekte und Auskünfte durch die Bade-Direction.

## Dr. Friedrich Lengiels Birken-Balsam.



Schon der vegetabilische Saft allein, welcher aus der Birke fließt, wenn man in den Stamm derselben hineinbohrt, ist seit Menschengedenken als das ausgezeichnetste Schönheitsmittel bekannt; wird aber dieser Saft nach Vorschrift des Erfinders auf chemischem Wege zu einem Balsam bereitet, so gewinnt er erst eine fast wunderbare Wirkung.

Bestreicht man abends das Gesicht oder andere Hautstellen damit, so lösen sich schon am folgenden Morgen fast unmerkliche Schuppen von der Haut, die dadurch blendend weiss und zart wird.

Dieser Balsam glättet die im Gesichte entstandenen Runzeln und Blatternarben und gibt ihm eine jugendliche Gesichtsfarbe; der Haut verleiht er Weiße, Zartheit und Frische, entfernt in kürzester Zeit Sommersprossen, Leberflecke, Muttermale, Nasenröthe und alle anderen Unreinheiten der Haut. — Preis eines Kruges sammt Gebrauchsanweisung fl. 1.50. (4852) 16

## Dr. Friedrich Lengiels Benzoe-Seife

mildeste und zuträglichste Seife, für die Haut eigens präpariert, per Stück 60 kr.

Zu haben in Laibach bei Ub. v. Trnkóczy, Apotheker, und in allen größeren Apotheken. — Postaufträge werden von W. Henn, Wien X., effectuirt.

## Preblauer Sauerbrunnen

reinsten alkalischen Alpensäuerling von ausgezeichneter Wirkung bei chron. Katarrhen, insbesondere bei Harnsäurebildung, chron. Katarrh der Blase, Blasen- und Nierensteinbildung und bei Bright'scher Nierenkrankheit. Durch seine Zusammensetzung und Wohlgeschmack zugleich bestes diätetisches und erfrischendes Getränk. **Preblauer Brunnenverwaltung in Preblau**, Post St Leonhard, Kärnten. (209) 26—13



**Anton Košir**



Laibach — Bahnhofgasse Nr. 24 — Laibach

nächst dem Südbahnhofs

hält zu sehr billigen Preisen am Lager vorräthig und empfiehlt

**Koffer, Taschen und vorzügliche Maschinenriemen**

in allen Größen und Breiten.

(1247) 12

Preisourants nebst Zahlungsbedingungen für k. k. Staatsbeamte über

## Uniformkleider und Uniformsorten

versendet franco die

Uniformierungs-Anstalt „zur Kriegsmedaille“  
**Moriz Tiller & Co.** k. u. k. Hoflieferanten  
Wien VII., Mariahilferstrasse 22. (1324) 11

Der Commissionär-Verein in Laibach, Petersstrasse 3,  
übernimmt

## Verpackung

von Möbeln, Clavieren, Spiegeln etc.

Landübersiedlungen, Transporte per Bahn oder Achse mittelst Möbelwagen und empfiehlt sich zu zahlreichen Aufträgen. (2285) 3—2

## Fried. Hoffmann

Uhrmacher, Laibach, Wienerstrasse

empfiehlt sein grosses Lager aller Gattungen

## Taschen-Uhren

in Gold, Silber, Tula, Stahl und Nickel  
sowie auch

Pendel-, Wand- und Wecker-Uhren

in nur guter bis feinsten Qualität zu den billigsten Preisen.

Specialitäten und Neuheiten in  
Taschenuhren sowie Pendel-, Wand- u. Wecker-Uhren  
stets am Lager. (598) 26—18

Reparaturen werden gut und solid ausgeführt.



Geruchlos und sofort trocknend

Zu 10 □ m. 1 Ko.  
8. W. fl. 1.50.  
Poststücke  
8. W. fl. 5.90 franco.



Nur in 1/2 u. 1 Ko.  
Glasflaschen mit  
diesem schwarz.  
Cliché-Schutzml.

**Franz Christoph's**  
**FUSSBODEN-GLANZLACK**

In verschiedenen  
Farben: Gelbbraun,  
Mahagonibraun,  
und rein  
oder farblos.

Gebrauchs-  
anweisung gratis.  
Auskunft in den  
Niederlagen.

Zu haben in  
Laibach bei  
Joh. Luokmann.

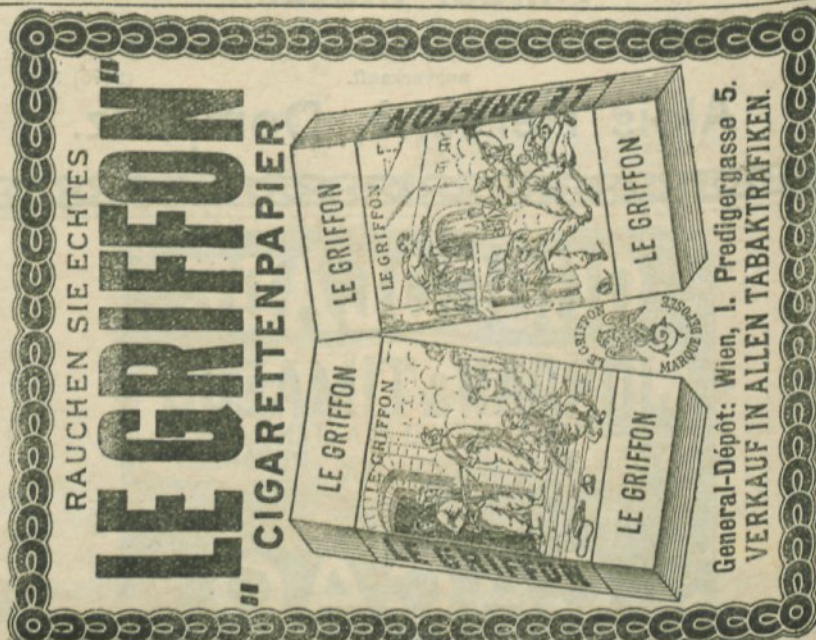
(1145) 15—6

## Altberühmtes Schwefelbad

in Kroatien  
Eisenbahnstation — Warasdin-Töplitz — Telegraph

an der Zagorjaner Bahn (Agram-Tschakathurn).  
Die 45° R heiße Quelle und das Schwefelmoor von unübertroffener  
Wirkung bei Rheuma, Gicht, Gelenksleiden, Ischias,  
Frauenkrankheiten, Haut- u. geheimen Krankheiten,  
Scrophulose etc. — Trinker bei Brust-, Leber-  
u. Gedärmsleiden, Elektrizität, Massage;  
Curanstalt mit allem Comfort. Dr. A. Longhino.  
Auskunft ertheilt die  
Prospecte versendet gratis  
Badeverwaltung.

(1865) 6—5



General-Dépôt: Wien, I. Predigergasse 5.  
VERKAUF IN ALLEN TABAKTRAFIKEN.

(4388) 52—37

# Franz Staré

Zimmer- u. Decorations-Maler  
in Laibach am Rain Nr. 20

empfehl ich für sämtliche in dieses Fach  
fallenden Arbeiten mit der Versicherung so-  
ldester und modernster Ausführung zu den  
mässigsten Preisen. (1921) 16-8

Lieben Sie

einen schönen, weißen, zarten Teint, so  
waschen Sie sich täglich mit

**Bergmann's Lilienmilch-Seife**

von **Bergmann & Co.** in **Dresden-  
Radebeul.** (1567) 30-9

(Schutzmarke: Zwei Bergmänner.)

Bestes Mittel gegen **Sommersprossen**  
sowie alle **Hautunreinigkeiten**. A Stück  
40 Kr. bei **Joh. Wutschers Nachf.** in  
**Laibach.**

Außer dem **Material** zu **Filigran-  
arbeiten** führen wir von jetzt an infolge  
der vielen Nachfragen auch sämtliche Be-  
standtheile zu (1547) 12-9

**Papierblumen**

zu noch nie dagewesenen, unerreicht billigen  
Preisen in feinsten und schönster Ausführung  
und Schattierung. Man verlange **Preis-  
courante** gratis und franco, en gros oder  
en détail. Musterblumen zum Selbstkosten-  
preise werden auf Verlangen bei Bestellungen  
beigegeben. **J. Theben's Nachf., Wien,  
III., Kegelgasse 6, und III., Haupt-  
strasse 18.**

GROSSTE AUSWAHL

BILLIGSTE PREISE

Reparaturen Ueberziehen

**L. Mikusch**  
Laibach  
Rathhausplatz Nr. 15.

(1386) 59

**Tinct. capsici compos.**  
**(Pain-Expeller),**

bereitet in **Nichters Apotheke, Prag.**  
allgemein bekannte schmerzstil-  
lende Einreibung, ist zum Preise  
von fl. 1.20, 70 und 40 Kr. die  
Flasche in den meisten Apo-  
theken erhältlich. Beim Einkauf  
sei man recht vorsichtig und  
nehme nur Flaschen mit der  
Schutzmarke „Anker“ als echt an.  
Central-Vertrieb:  
**Nichters Apotheke u. Goldenen Löwen, Prag.**

(5037) 32-25

**Nur fl. 3**  
das schönste, sinnreichste  
**Fest-Geschenk!**

(Etabliert seit 1879.)

(Andenken an Verstorbene.)  
Porträts in Lebensgrösse  
nach jeder eingesendeten Photographie.  
Anzahlung 1 fl., Aehnlichkeit garantiert.  
— Photographie bleibt unbeschädigt.  
Lieferzeit 10 Tage.  
Prämiiertes Kunst-Atelier  
**Siegfried Bodascher**  
Wien II., Praterstrasse 61.  
Tramway-Haltestelle Praterstern  
(vormals grosse Pfarrgasse).

(1605) 10-9

## Wasserdichte (884) 15 Wagendecken

in verschiedenen Größen und Qualitäten  
und zu billigsten Preisen stets vorrätig bei

**R. Ranzinger**

Spediteur der k. k. priv. Südbahn  
Laibach, Wienerstrasse Nr. 15.

Zu beziehen durch jede Buchhandlung  
ist die preisgekrönte in 27. Auflage  
erschienene Schrift des Med.-Rath  
Dr. Müller über das

*gestörte Nerven- und  
Sexual-System*

Freizusendung unter Convert für  
60 Kr. in Briefmarken.  
**Eduard Bendt, Braunschweig.**

Neuerdings  
erscheint  
**Die Modenwelt**  
ohne Preis-  
Erhöhung  
in jährlich  
24 reich illu-  
strierten Num-  
mern von je 12,  
statt bisher 8 Sei-  
ten, nebst 12 großen  
farbigen Moden-Pano-  
ramen mit gegen 100 Fi-  
guren und 14 Beilagen mit  
etwa 280 Schnittmustern.  
Vierteljährlich 1 M 25 Pf. = 75 Kr.  
Zu beziehen durch alle Buchhandlungen und  
Postanstalten (Post-Zeitungs-Katalog: Nr.  
4252). Probe-Nummern in den Buchhandlungen  
gratis, wie auch bei den Expeditionen  
Berlin W, 55. — Wien I, Operng. 3.

Siegründet 1865.  
Pro Quartal 75 fr., per Post 81 fr.  
**Jg. v. Kleinmayr & Fed. Bamberg**  
Buchhandlung in Laibach.  
(4173) 20-19

**Jedermann**  
der die prämierte  
**Magen-Tinctur**  
des Apothekers **PICCOLI** in Laibach

(bestbekannt wegen der  
verschiedenartigen Fälle,  
in denen sie von großem  
Nutzen ist) gebrauchen  
wird, wird sich einen  
**gesunden und starken  
Magen, eine leichte  
Verdauung und eine regelmässige  
Leibesöffnung** erhalten. (2303) 12-2  
Aufträge werden gegen Nachnahme  
in Schachteln zu 12 Fläschchen à fl. 1.36,  
zu 55 (ein Postcolli) à fl. 5.26 effec-  
tuiert. **Ein Fläschchen 10 Kr.**

Concessioniert von der hohen k. k.  
östrerr. Regierung. (2461) 40-1

**Red Star Line**  
Roth Stern Linie  
Postdampfer von  
**Antwerpen**  
nach  
**New York**  
und  
**Philadelphia**

Auskunft ertheilen:  
**Red Star Linie**  
in Wien IV., Weyringergasse 17  
oder  
**JOSEF STRASSER**  
Stadt-Bureau und commerzieller  
Correspondent der k. k. östrerr. Staatsbahnen  
**in Innsbruck.**  
Billigste und kürzeste Route nach  
**Antwerpen via Innsbruck  
per Arlbergbahn.**

## Mieder

vorzügliche Façon  
bestes Fabrikat  
**billigst**  
bei

**Alois Persché**

Domplatz Nr. 22  
neben dem Rathhause.

(1365) 11

## Bad Sutinsko

Akratotherme + 29.9° R. Hohe heilkräftige  
Wirkung bei Frauenkrankheiten. Eisenbahn-  
Station **Bedekovčina** (Zagorianer Bahn).  
Nähere Auskünfte ertheilt bereitwilligst  
Badearzt **Med. Dr. I. Manojlovič** und  
die **Bade-Verwaltung.** — Adresse: **Su-  
tinsko, Post Mihovljan, Kroatien.**  
(1597) 10-5

Steinmetzgeschäfts- Uebersiedlungsanzeige  
und Anempfehlung.

Bringe dem geehrten P. T. Publicum  
und der hochw. Geistlichkeit zur gefälligen  
Kenntnis, dass sich von nun ab mein

## Steinmetz-Geschäft

in der Feldgasse Nr. 49

(neben der Hafner'schen Bierhalle,  
vis-à-vis der Lehrer-Bildungsanstalt)  
in **Laibach** befindet.

Im **neuerbauten Geschäfte** halte  
ich ein **überaus reichhaltiges Lager**  
**verschiedenartigster Grabsteine**

und nehme Aufträge auf Anfertigung solcher  
nach selbstgewählten Skizzen und Zeich-  
nungen an, solide, gewissenhafte Ausführung  
und Concurrenzpreise zusichernd.

Insbesondere empfehle ich mich der  
hochw. Geistlichkeit und den Herren Bau-  
meistern und Privatunternehmern zu

**kirchlichen Kunst-Steinmetz- u. Bauarbeiten.**

Benütze schliesslich diesen Anlass und  
bedanke mich bestens für das mir bisnun  
entgegengebrachte Wohlwollen, welches zu  
erhalten und zu rechtfertigen ich mir auch  
in Hinkunft eifrigst angelegen sein lassen  
werde. (1868) 12-7

Achtungsvoll

**Ignaz Camernik**

Steinmetz in Laibach, Feldgasse Nr. 49.

## Ein wahrer Schatz

für die unglücklichen Opfer der **Selbst-  
befleckung (Onanie)** und **geheimen  
Ausschweifungen** ist das berühmte  
Werk:

**Dr. Retau's Selbstbewahrung.**

80. Aufl. Mit 27 Abbildungen. Preis 3 M.  
Lese es jeder, der an den **schreck-  
lichen Folgen** dieses Lasters leidet,  
seine aufrichtigen Belehrungen **retten**  
**jährlich Tausende vom sicheren**  
**Tode.** Zu beziehen durch das **Ver-  
lags-Magazin in Leipzig, Neu-  
markt Nr. 34,** sowie durch jede Buch-  
handlung. (3436) 36-31



Gegründet 1863.

Weltberühmt

sind die selbsterzeugten preisgekrönten  
**Handharmonikas**

von  
**Joh. N. Trimmel**  
in Wien

VII./3, **Kaiserstrasse 74.**  
Großes Lager aller

**Musik-Instrumente**

Violinen, Zithern, Flöten,  
Occarinen, Mundharmonikas,  
Vogelwerk etc., etc.  
**Schweizer Stahl-Spiel-  
werke,** selbstspielend, unübertroffen in  
Ton, Musik-Alben, -Gläser etc., etc.  
Preisourante gratis und franco.



Für den Monat Juni wird für einen  
Herrn

## ein Schlafzimmer

in der Triesterstrasse oder deren Nähe  
gesucht.

Näheres sowie die Bedingungen erbittet  
man bei **Gerlach, Triesterstrasse 12,  
II. Stock.** (2406) 3-3

## Ein Ladenmädchen

mit Prima-Referenzen und ein

**Lehrjunge**

im Alter von 14 bis 16 Jahren mit entspre-  
chender Schulbildung finden in einer Ge-  
mischthwarenhandlung Aufnahme. Wo? sagt  
die Administration dieser Zeitung. (2387) 3-3

## Ein Ladenmädchen

wird sofort aufgenommen in  
**Conditorei und Café**

**Rudolf Kirbisch**

**Laibach, Congressplatz.**

K. k. priv.

## Südbahn-Gesellschaft.

Mehrere auf der Südbahn als  
gefunden abgegebene Gegen-  
stände, deren Eigenthümer nicht  
zu eruieren sind, werden am  
14. Juni 1894 in Laibach S. B.  
licitando veräußert. (2434) 3-2

## Die General-Direction.

Jüngere tüchtige

## Baupoliere

von einer Provinzial-Bauunternehmung für  
dauernd gesucht. Kenntnis einer slavischen  
Sprache erwünscht. Offerte mit Zeugnisab-  
schriften und Angabe der Gehaltsansprüche  
sub **W. 623** befördert **Rudolf Mosse,  
Wien.** (2385) 2-2

**SUPPEN**  
**MAGGI**  
**WÜRZE**

(301)

empfiehlt bestens **J. Buzzolini.**

Haupt-Depôt Kreisapotheker Korneuburg.

Seit Jahren erprobtes schmerzstillendes Hausmittel.

**Kwizda's Gichtfluid**

Stärkende Einreibung vor und nach großen Touren.

**Kwizda's Gichtfluid**

Preis 1/2 Flasche à W. 1.1

**Kwizda's Gichtfluid**

zu beziehen

**Kwizda's Gichtfluid**

Preis 1/2 Flasche à W. 60 Kr.

**Kwizda's Gichtfluid**

in allen Apotheken.

(978) 20-6

PHOTOGRAPHISCHE MANUFACTUR  
VON  
**FELIX NEUMANN**  
WIEN  
**I. SINGERSTR. 10.**  
PREISLISTE GRATIS. FRANCO

(1289) 25-22

**Zwei möblierte Zimmer**  
im I. Stock sind zu vermieten **Franzens-Quai Nr. 17.** (2378) 3—2

**Zahnarzt**  
**Schweiger**

ordiniert täglich  
von 9 bis 12 Uhr vormittags und  
von 2 bis 5 Uhr nachmittags.  
An Sonn- und Feiertagen von 9 bis  
12 Uhr vormittags (5682) 24  
**Hotel „Stadt Wien“.**

Abreise nach **Herkulesbad**  
Ende Juni — Rückkunft 1. October.

**Anempfehlung.**  
Gefertigter führt zu den billigsten Preisen  
**Zimmermalersarbeiten**  
in jedem Stil aus, auch steht eine große  
Collection der neuesten Muster zur geneigten  
Ansicht. — Arbeiten auf dem Lande werden  
jederzeit übernommen. (1276) 26—12  
Hochachtungsvoll  
**Albert Robida**  
vormals M. Učak. — **Rosengasse Nr. 3.**

**Lattermanns-Allee**  
Täglich um 5 Uhr nachmittags  
**Moino**

die Verbrennung einer lebenden Dame.

Entrée I. Platz 20 kr., II. Platz 10 kr.  
Um gültigen Zuspruch bittet  
(2428) 2—2 **P. Kullmann.**

Zum 15. Juli l. J. wird eine kinderlose  
Witwe, oder ein älteres Mädchen, welches  
deutsch und slovenisch spricht, mit Wäsche  
(waschen und bügeln) umgehen kann, als

**Bedienerin**

auf einen guten und dauernden Posten  
gesucht. Wo? sagt aus Gefälligkeit Frau  
**Grahor, Maria-Theresienstrasse 10,**  
**III. Stock.** (2451) 6—1

**EINE VORZÜGLICHE**  
**CAPITALS-ANLAGE**

bieten die  
4<sup>o</sup>/igen **PFANDBRIEFE DES GALIZISCHEN BODEN-CREDIT-VEREIN.**

Dieselben gewähren eine (2200) 57—6  
**RENTABILITÄT VON MEHR ALS VIER PROCENT,**  
genießen die Rechte der  
**PUPILLARSICHERHEIT,**  
**STEUER- UND FATIERUNGS-FREIHEIT.**

**CAUTIONSFÄHIGKEIT**  
und des Erlages zum Zwecke von **Militär-Heiratscautionen**; außerdem sind  
je fl. 100 Pfandbriefe sichergestellt durch einen Hypothekenwert von fl. 253.33.  
Diese Pfandbriefe sind zum jeweiligen Tagescourse erhältlich bei  
**J. C. Mayer, Bank- und Wechselgeschäft Laibach.**



Liebling des Publicums!

Überall zu haben!

(1732) 15—7

**Graf Géza Esterházy'sche**  
**Cognac-Fabriks-Actien-Gesellschaft**  
**Budapest, Auessere Waitznerstrasse 23.**

Volleingezahltes Actien-capital 640.000 Kronen.

**Esterházy-Cognac**

wird aus reinem Naturwein nach franzö-  
sischer Methode erzeugt.

Die Aufarbeitungsfähigkeit unserer Destillierungs-  
Apparate beträgt jährlich

**1 Million 752 Tausend Liter Wein.**

**ESTERHAZY-COGNAC**

wird von ärztlichen Capacitäten nicht nur als an-  
genehmes Getränk, sondern auch als Präservativ-  
mittel gegen **Blutarmut, Darm- und Magen-**  
**katarrh, Reconvallescente**, insbesondere aber gegen

**Influenza**

bestens empfohlen, und ist zu haben in Laibach bei  
**Michael Kastner, Victor Schiffer, Johann**  
**Perdan, J. Klauer, Alois Lenček, J. Volt-**  
**mann, Herm. Oswald, Heinrich Höselmayr.**

**Bad Stein in Krain, Bahnstation, gewissenhafte,**  
**Kneippcur-Anstalt.** individ. Behandlung  
unter Leitung eines  
tüchtigen Spezial-  
arztes. Billige, vor-  
zügliche Pension. Saison: **1. Mai bis 15. October.** Illustrierte deutsche  
und slovenische Prospective durch die Buchhandlung **lg. v. Kleinmayr &**  
**Fed. Bamberg** in Laibach à 30 kr., per Post 32 kr. Nähere Auskünfte  
ertheilt die **Curdirection.** (1424) 11—4

**Gasthaus-Uebernahme.**

Beehre mich, hiemit dem P. T. Publicum höflichst anzuzeigen, dass ich  
die neu renovierten **Gasthaus-Localitäten sammt grossem schat-**  
**tigen Sitzgarten und neuhergestellter, gedeckter Kegelbahn im**

**Gasthause „zur Vereinigung“**

**Schischka Nr. 66**

übernommen habe.

Zum Ausschank gelangt das als bestanerkannte

**Reininghauser Märzenbier, halbes Liter 10 kr.,**

sowie **echte Unterkrainer, Istrianer und steirische Weine, gute und**  
**schmackhafte, warme und kalte Küche** bei billigster Bedienung.

Zu zahlreichem Besuche ladet hochachtungsvoll ein

(2452)

**Eberl.**



**Kinderwagen**

kauft man allerbilligst bei

**Fr. Stampfel**

in Laibach

am Congressplatz (Tonhalle).

(2416) 6—5

**Apotheke Trnkóczy, Wien, III. Bezirk.**

**Apotheke**  
des

**Ubald v. Trnkóczy**

neben dem Rathhause in Laibach

empfehl:

**Damen-Poudre,** rosa u. weiß, in Schachteln zu 30 u. 40 kr.

**Franzbrantwein** (mit und ohne Salz), in Flaschen  
zu 25 und 50 kr.

**Frostsalbe,** ein Tiegel 40 kr.

**Hopfen-Malz-Kaffee,** ein Paket 30 kr.

**Hühneraugentinctur,** eine Flasche 40 kr.

**Malaga-Wein,** eine kleine Bouteille 60 kr., eine große fl. 1·10.

**Malaga mit Eisen,** eine Bouteille 60 kr.

**Malaga mit China,** eine Bouteille 70 kr.

**Medicinal-Dorsch-Leberthran,** eine Flasche 60 kr., eine  
Doppelflasche 1 fl.

**Trnkóczy's Mundwasser,** eine Flasche 50 kr.

**Trnkóczy's Zahnpulver,** eine Schachtel 30 kr.

**Touristenpflaster,** ein Carton 50.

(826) 16

**Täglicher Postversandt.**

**Apotheke Trnkóczy, Wien, VIII. Bezirk.**

in Eberndorf  
**Kärnten**

**Oskar Niemtschik**

in Eberndorf  
**Kärnten**

**Wagenfette-, Harz- und Theerproducten-Fabrik**

(1813)  
10—7 empfiehlt seine aus besten Rohstoffen in vorzüglicher Qualität hergestellten Erzeugnisse.